

## Eichendorff, Joseph von: Winternacht (1839)

- 1 Verschneit liegt rings die ganze Welt,
- 2 Ich hab nichts, was mich freuet,
- 3 Verlassen steht der Baum im Feld,
- 4 Hat längst sein Laub verstreuet.
  
- 5 Der Wind nur geht bei stiller Nacht
- 6 Und rüttelt an dem Baume,
- 7 Da rührt er seinen Wipfel sacht
- 8 Und redet wie im Traume.
  
- 9 Er träumt von künft'ger Frühlingszeit,
- 10 Von Grün und Quellenrauschen,
- 11 Wo er im neuen Blütenkleid
- 12 Zu Gottes Lob wird rauschen.

(Lyrikkompass: Winternacht. Abgerufen am 16.07.2025 von <https://www.lyrikkompass.de/poems/59419>)